



SY TORDAS

EXPEDITIONEN & ABENTEUER

info@tordas.de - www.tordas.de
Tel.: +49 176 222567-66, oder-65

Törns 2020

A Coruña - Portimão

Törn Galicien - Costa da Morte - Riasküste

SA, 25.04.2020 – FR, 08.05.2020, 300 nm

Gesegelt wird in Tagesetappen

Die Gelegenheit seglerisches Wissen aufzufrischen oder zu vertiefen...

Schwerpunkte: Routenplanung, Wetterkunde, Seemannschaft, Gezeiten- und Stromavigation...

Anreise Hafen A Coruña am Samstag, den 25.04.2020.

Wir segeln von A Coruña entlang der Riasküste mit ihren tief eingeschnittenen Buchten westwärts. Wenn es Wind und Seegang erlauben besuchen wir den Küstenort Camariñas mit seinem Naturschutzgebiet Arenal de Trece. Der Hafen liegt geschützt im inneren der Bucht, es braucht für die Ansteuerung aber gute Verhältnisse. Die vorgelagerte Küste wird wegen der anspruchsvollen Revier- und Seebedingungen auch Costa da Morte (Todesküste) genannt. Weiter gehts um das berühmte Cabo Fisterra. Wetter und Seegang bestimmen unseren Kurs und Abstand von der Küste hier. Weiter die Küste entlang der Rias Baixas kommt dann Portugal in Sicht. Weitere Ziele könnten Ribeira, Caramiñal oder Baiona oder sein.

Unser Törn endet in Leixões.

An- Abreise:

A Coruña: z.B. über Aeroporto de Alvedro, dem Regionalflughafen. Anbindung an Madrid, Lissabon und London-Heathrow. Die wichtigste Fluggesellschaft ist Vueling. Alternativ Santiago de Compostela (SCQ). Hier gibt es Direktflüge aus DE. Weiter gehts mit Öffis nach A Coruña.

Leixões: Aeroporto Porto Francisco Sá Carneiro. Erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Von dort gibt es Direktflüge nach Deutschland und in die Schweiz (Lufthansa; TAP Air Portugal - Zürich, Genf; Ryanair - Frankfurt am Main, Weeze, Köln/Bonn, Memmingen, Bremen, Karlsruhe, Nürnberg, Hamburg, EasyJet - Stuttgart, Basel, Luxemburg, Genf)

Törn zum Herzen Portugals

Mo, 11.05.2020 bis FR, 29.05.2020, ca. 300 nm

Die Gelegenheit seglerisches Wissen aufzufrischen und/ oder zu vertiefen.

Raue Atlantikküste, Wind und Seegang bestimmen den Ablauf

Schwerpunkte: Gezeiten- und Stromnavigation, Routenplanung, Wetterkunde, Seemannschaft...

Anreise am Montag, 11.05.19, in Leixões/Porto.

Wir segeln entlang der schönen, wilden Atlantikküste nach Süden. Abhängig von Wind und Seegang besuchen wir einen der rar gesäten Ankerplätze an der exponierten Küste Portugals bei Aveiro und werden das Flussdelta erkunden. Ob wir den Küstenort Figueira da Foz besuchen, Nazaré oder uns gleich nach Peniche aufmachen, bestimmt die See.

Entlang der Klippen erreichen wir dann Cascais bevor den Tejo befahren. Hier erreichen wir schließlich Lissabon.

Der Törn endet in Cascais/Lissabon.

An- Abreise:

Leixões: Über Aeroporto Porto Francisco Sá Carneiro. Erreichbar mit Direktflügen aus Deutschland und der Schweiz (Lufthansa; TAP Air Portugal - Zürich, Genf; Ryanair - Frankfurt am Main, Weeze, Köln/Bonn, Memmingen, Bremen, Karlsruhe, Nürnberg, Hamburg, EasyJet - Stuttgart, Basel, Luxemburg, Genf)

Vom Flughafen fährt die Metro Linie E in die Innenstadt.

Mit dem Zug dauert die Reise bis zu 30 Stunden.

Lissabon: Der Flughafen Lissabon-Portela liegt nördlich des Stadtzentrums. Er wird von allen großen Linienfluggesellschaften angeflogen.

Von der Stadt aus erreicht man den Flughafen gut mit der Metro oder dem (Aero)Bus.

Törn Heinrich der Seefahrer

SA, 30.05.2020 bis FR, 12.06.2020, ca. 200 nm

Segeln und Erkunden...Die Gelegenheit seglerisches Wissen aufzufrischen und/ oder zu vertiefen.

Schwerpunkte: Routenplanung, terrestrische Navigation, Gezeiten- und Stromnavigation, Wetterkunde, Seemannschaft...

Anreise am SA, 30.05. in Lissabon.

Nach einer ordentlichen Erkundung von Lissabon legen wir ab und segeln entlang der Küste in Tagesetappen nach Süden. Wir erkunden die Küstenorte Südportugals, möglich sind Sesimbra, Setúbal, Sines und umrunden dann das Kap Sao Vicente, den westlichen Punkt Europas, auf den Spuren Heinrich des Seefahrers bei Sagres.

Der Törn endet in Portimão.

Die Heimreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist über Flughafen Faro oder Lissabon möglich.

An- Abreise:

Lissabon: Der Flughafen Lissabon-Portela liegt nördlich des Stadtzentrums. Er wird von allen großen Linienfluggesellschaften angeflogen. Am Flughafen gibt es einen Schalter der von Turismo de Lisboa, an dem man erstes Infomaterial und Taxigutscheine bekommen kann. In die Stadt und zum Hafen kommt ihr mit der Metro oder dem (Aero)Bus oder gar mit dem Taxi.

Porimão: Internationale Flüge gehen ab Faro, welches ca. 70 Kilometer entfernt ist. Dorthin gelangt man per Bus oder Bahn.

Na, ange"törnt"? Fernweh bekommen?

Dann meldet euch bei:

Jogi & Elke & Maja

info@tordas.de - www.tordas.de - +49 176 222567-66, oder -65

Weitere Infos, Bordkasse:

Wir suchen Mitsegler*innen, die Spaß am Segeln haben, neugierig auf Natur und Abenteuer sind und sich mit Expeditionsfeeling anfreunden können. Neben Segel-Etappen ist für uns die Erkundung von Land und Leuten ein weiterer Schwerpunkt. Wir begleiten bei Bergtouren und können meeresbiologische Workshops, Seevogel-, Meeressäugerbeobachtung sowie Infos zu den meisten historischen Sehenswürdigkeiten anbieten.

Der Beitrag für die Reisen berechnet sich nach unseren Selbstkosten und ist nicht profitorientiert! Es fallen Kosten für die Bordkasse, inklusive Treibstoff, Liegegebühren, Verpflegung, Seekarten, etc.,... an. Plant bitte ca. 350,- Euro pro Person und Woche ein.

Solltet ihr nur eine Woche mitfahren können oder gar lieber drei bis vier Wochen mitsegeln wollen, sprecht uns an.

Von uns bekommt ihr revierspezifische Empfehlungen zur Ausrüstung und Segelkleidung und auch Hilfe bei der Anreise.

Zudem raten wir eine Auslandsrankenversicherung abzuschließen.

Übrigens: Wir haben unsere Hündin Maja an Bord, die mit uns reist!

Weitere Informationen zum Schiff, zu den Reisen und zur Crew findet ihr hier: [**www.tordas.de**](http://www.tordas.de)

Wir freuen uns auf Euch!